



### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### Einladung zur Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen am Donnerstag, 14. März 2024

Am kommenden Donnerstag, 14. März 2024 findet um 18.00 Uhr im Feuerwehrhaus Grosselfingen, Bisinger Wasen 2, 72415 Grosselfingen eine öffentliche Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen statt. Die Tagesordnung sieht die Behandlung folgender Themen vor:

1. Gemeinsamer Flächennutzungsplan 2015 „Berichtigung des Flächennutzungsplans“
2. Flächennutzungsplan-Änderung Übertragung der Erfüllungsaufgabe der „vorbereitenden Bauleitplanung“ auf den Bürgermeister der erfüllenden Gemeinde aufgrund von anstehenden Bebauungsplanverfahren
3. Anfragen und Bekanntgaben

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Bisingen/Grosselfingen herzlich eingeladen. Unter [www.bisingen.de](http://www.bisingen.de) finden Sie auch die Einladung samt den öffentlichen Sitzungsvorlagen.

gez. Roman Waizenegger  
Bürgermeister

### Standesamtliche Nachrichten der Gemeinde Bisingen

#### Geboren wurden:

- 29.01. Filip Schwellbach,  
(Nachtrag) Sohn der Klaudia Schwellbach  
geb. Sutina und de Martin Schwellbach
- 10.02. Laurenz Nathan Kilian Pfarr,  
Sohn der Ann-Kathrin Kötzle und des  
Sebastian Wolfgang Pfarr



#### Gestorben sind:

- 01.02. Siegfried Edmund Rammingner
- 17.02. Manfred Treichel



### ALLGEMEINE MITTEILUNGEN

#### Leitungsbauarbeiten in Bisingen:

Vodafone und die Netze BW führen in Bisingen in folgenden Bereichen Leitungsbauarbeiten durch:

- Bahnhofstraße
- Albstraße
- Stettiner Straße
- Goethestraße
- Hohenlaienstraße
- Hinter dem Weiler
- Zollerstraße
- Raichbergstraße
- Thanheimer Straße

Mit Behinderungen während der Bauzeit ist zu rechnen.

#### Leitungsarbeiten in der Straße Bugen

##### Stromnetz in Bisingen wird damit leistungsfähiger

Bisingen. Die Netze BW verstärkt in Bisingen das Stromnetz. Ab Montag, 11. März, wird in der Straße Bugen und in einem Abschnitt der Klingenbachstraße bis zur Umspannstation Klingenbach ein neues Erdkabel verlegt. Damit kann auch der Neubau des Mehrfamilienhauses Bugen 4 an

das Niederspannungsnetz angeschlossen werden. Die Netze BW investiert rund 400.000 Euro in diese Baumaßnahme.

Die Firma Leonhard Weiss wird Mitte März im Kreuzungsbereich Raichbergstraße/Bugen mit den Arbeiten beginnen und sich von dort im offenen Graben über die Klingenbachstraße bis zur Umspannstation vorarbeiten. Parallel dazu wird mit einer Spülbohrung der Klingenbach unterquert. Die Leitungen verlaufen dann in etwa 1,5 Meter Tiefe unterhalb der Gewässersohle. Insgesamt werden auf einer Länge von 450 Metern Erdkabel verlegt.

Im Zuge dieser Verkabelung erhalten die angrenzenden Wohnhäuser einen Erdkabelanschluss. Die Freileitung wird dann später abgebaut. Neben dem neuen Stromkabel werden auch Leerrohre mitverlegt, die für einen künftigen Bedarf genutzt werden können.

Während der Bauzeit lassen sich Einschränkungen für die Anwohner\*innen leider nicht ganz vermeiden. So kommt es zu zeitweisen Sperrungen von Straßenabschnitten und Wegfall von Parkplätzen. Die Netze BW bittet für die Beeinträchtigungen um Verständnis. Wenn alles planmäßig verläuft, wird die Baumaßnahme voraussichtlich bis Ende Juni 2024 abgeschlossen sein.

Im Auftrag der Netze BW GmbH:  
Ralph Eckhardt, Pressesprecher  
Telefon 0711 289-87410, [presse@netze-bw.de](mailto:presse@netze-bw.de)

#### Sammelkörbe für Blumenzwiebeln auf den Bisinger Friedhöfen

Jetzt blühen sie wieder bunt auf den liebevoll gestalteten Gräbern der Bisinger Friedhöfe – Hyazinthen, Narzissen, Tulpen und andere Blumen, die ihre Blüten aus „Zwiebeln“ entwickeln.

Um diese Blumen mit ihren Zwiebeln nach dem Verblühen vor dem Kompost zu retten, stehen neben den Grünabfallbehältern auf allen Friedhöfen Sammelkörbe für Zwiebelgewächse. Wir würden uns freuen, wenn Sie Ihre verwelkten Blumen dort hineinlegen.

Gartenbesitzer können sich die darin liegenden Zwiebeln gerne mitnehmen, einpflanzen und zahlreichen Insekten im kommenden Frühling damit eine Nahrungsquelle anbieten und sich über die bunten Blumen freuen.

Alle übrigen Blumenzwiebeln werden auf dem Friedhof eingepflanzt und erfreuen dort Mensch und Tier im nächsten Jahr.

Ihre Friedhofsverwaltung





## Sind Ihre Ausweisdokumente noch gültig?

### Alles was Sie darüber wissen müssen!



Reisepässe und Personalausweise können nicht verlängert werden, sondern müssen **neu beantragt** werden.

Alle Dokumente **müssen persönlich** beantragt werden.

Die Bearbeitungszeit beim Personalausweis beträgt ca. 2-3 und beim Reisepass ca. 4-6 Wochen.

Gerne fragen Sie bei uns nach, auch hier können wir Ihnen unseren aktuellen Stand mitteilen.

**Beantragen Sie Ihre neuen Dokumente entsprechend zeitnah.**

**Alle anfallenden Gebühren sind bei der Antragstellung zu entrichten.**

#### Bei Fragen...

steht Ihnen der Bürgerservice Bisingen unter den Rufnummern **07476/896-125 und -124** oder per E-Mail unter [buergerservice@bisingen.de](mailto:buergerservice@bisingen.de) gerne zur Verfügung.

#### Personalausweis und Reisepass:

##### Mitzubringen sind:

- aktuelles biometrisches Passbild (nicht älter als ein Jahr)
- das bisherige Ausweisdokument
- Wenn das alte Ausweisdokument nicht in Bisingen ausgestellt wurde: Geburtsurkunde bei ledigen, Heiratsurkunde bei verheirateten, geschiedenen oder verwitweten

##### Kosten und Gültigkeit:

- 70,00 € - Reisepass ab 24 Jahre, gültig für 10 Jahre
- 37,50 € - Reisepass bis 24 Jahre, gültig für 6 Jahre
- 37,00 € - Personalausweis ab 24 Jahre, gültig für 10 Jahre
- 22,80 € - Personalausweis bis 24 Jahre, gültig für 6 Jahre

#### Ausweisdokumente für Kinder:

- Personalausweis
- Reisepass

##### Mitzubringen sind:

- Persönliches Erscheinen des Kindes mit einem Erziehungsberechtigten
- Aktuelles biometrisches Passbild (nicht älter als ein Jahr)
- Geburtsurkunde des Kindes
- Bisheriges Ausweisdokument (falls vorhanden)
- Zustimmungserklärung beider Elternteile, wenn nur ein Elternteil bei der Beantragung anwesend
- Vorlage des Sorgerechts wenn alleiniges Sorgerecht
- Ausweise der Eltern

#### Bestimmte Reiseziele:

Für einige Reiseziele benötigen Sie einen Reisepass. Überprüfen Sie dafür die Einreisebestimmungen auf der Internet-Seite des Auswärtigen Amtes der Bundesregierung Deutschland unter: [www.auswaertiges-amt.de](http://www.auswaertiges-amt.de) → Sicher Reisen → Ihr Reiseland  
- oder die jeweiligen Konsulate oder das Reisebüro.

## KOMMUNALES

### Matthias Moor: „Schattensee“ – Lesung aus einem historischen Roman

Donnerstag, 14. März 2024, 19:30 Uhr  
in der Hohenzollernhalle (kleiner Saal)

Matthias Moor alias Carsten Arbeiter liest aus seinem jüngsten Buch, einem historischen Kriminalroman, in dem es um die Fluchhilfe in die Schweiz für verfolgte jüdische Menschen, die Verstrickung von NS-Tätern, die Ausplünderung jüdischer Mitbürger und das jahrzehntelange Verschweigen der NS-Verbrechen geht.

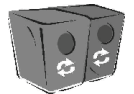
Ein packender, eindringlich erzählter Kriminalroman, der ein Stück Geschichte am Bodensee lebendig werden lässt: An der Schweizer Grenze im Hegau wird bei Waldarbeiten ein Skelett entdeckt. Jahrzehntlang lag es unter der Erde, die Polizei steht vor einem Rätsel. Bis sich eine ältere Dame bei Privatdetektiv Martin Schwarz meldet und behauptet, der Tote sei ihr verschollener Vater. Der jüdische Lehrer wollte während der Nazizeit aus Deutschland fliehen. Schwarz soll herausfinden, was damals geschah, und stößt dabei auf verstörende Ereignisse, deren lange Schatten bis in die Gegenwart reichen.

Carsten Arbeiter wird zunächst aus seinem Roman vorlesen, danach führt der Vorsitzende des Gedenkstättenvereins Dieter Grupp ein Gespräch mit ihm, an dem sich das Publikum gerne mit eigenen Fragen beteiligen darf.

Der Eintritt ist wie immer frei.



## ABFALLKALENDER Abholtermine für den Müll



#### Bio- und Restmülltonne

Bisingen	18. März 2024
Steinhofen, Thanheim, Wessingen u. Zimmern	21. März 2024

#### Bio- und Restmülltonne 1,1 m<sup>3</sup> Behälter

Bisingen mit Teilorten	11. März 2024
------------------------	---------------

#### Gelber Sack

Gesamtgemeinde	20. März 2024
----------------	---------------

#### Blaue Tonne

Bisingen 1 und Steinhofen	19. März 2024
Bisingen 2	18. März 2024
Thanheim, Wessingen und Zimmern	14. März 2024

#### Sammlung von Kühlgeräten, Bildschirmen, Fernsehgeräten:

Die nächste Sammlung findet am 20. März 2024 statt. Alle angemeldeten Geräte sind am Abholtag ab 6.00 Uhr bereitzustellen. Für die Sammlung **müssen** die Geräte eine Woche vorher unter der Telefonnummer 07476/896-0 oder per Mail an [buergerservice@bisingen.de](mailto:buergerservice@bisingen.de) angemeldet werden.

#### Die Öffnungszeiten des Wertstoffzentrums Bisingen

Donnerstag 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr,  
Freitag 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr,  
Samstag 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr



**-Bauplätze in Bisingen-**  
**Wer hat Interesse\* an einem Bauplatz in Bisingen?**  
**Melden Sie sich bei der Gemeinde unter 07476 - 896 224 oder schreiben Sie eine Email an [Michaela.Rabut@bisingen.de](mailto:Michaela.Rabut@bisingen.de) .**



\*reine, unverbindliche Interessensabfrage, keine Bewerbung auf einen bestimmten Bauplatz möglich!

Aufschluss über jede Aktivität im abgelaufenen Wehr Jahr. Dabei hob er das Maibaumstellen, die zweitägige Bachhockete und die Nikolausfeier hervor. Dagegen informierte Kassier Martin Messerschmidt über Einnahmen und Ausgaben und dem erzielten Überschuss. Der Bericht von Gerätewart Daniel Olschewski umfasste die Belange von Fahrzeug und Gerätschaften, allesamt einsatztauglich. Kassenprüfer Jonas Ruff, der mit Thomas Roller die Prüfung vollzog, bestätigte der Versammlung eine fehlerfreie Führung, woraufhin Ortsvorsteher Joachim Breimesser die Entlastung vorschlug, die die Versammlung einstimmig vornahm. In dessen Grußwort übermittelte er Grüße und Dankesworte des Ortschaftsrates für den Schutz der Bevölkerung in einem Notfall. Bei den Ehrungen gab es Würdigungen für 45-jährigen aktiven Feuerwehrdienst für Waldemar Olschewski und für 60 Jahre für Wolfgang Mayer. Außerdem wurden befördert: zum Oberlöschmeister: Markus Olschewski, zum Hauptfeuerwehrmann/frau: Manuel Ehrnsperger, Viola Jornitz, Marco Kluck und Marius Pflumm, zum Feuerwehrmann: Tim Fecker und Robin Schlaich. Bürgermeister Roman Waizenegger Corona und Pandemie seien gut überstanden worden und die Wessinger Wehr wie auch alle anderen Abteilungen seien gut aufgestellt, funktionieren wie eh und je in bester Zufriedenheit zum Wohle der Bürgerschaft, so Waizenegger. Nicht unerwähnt ließ der Schultes die Herausforderungen bei den Einsätzen, die gute Kameradschaft wie auch die Harmonie zwischen den Zimmerner und Wessinger Wehrangehörigen. Der endgültige Zusammenschluss werde sich noch einige Zeit hinziehen. Gelder für die Ersatzbeschaffungen von den beiden MTW´s für Wessingen und Bisingen seien im Haushaltsplan eingestellt. Die Tagesverfügbarkeit der Einsatzkräfte müsse noch überprüft werden. Dank zollte er den Wehraktiven für deren geleisteten Einsatzstunden. Diesem Dank schloss sich auch Kdt. Marc Mayer an. Der Bauplan für das neue gemeinsame (Wessingen und Zimmern) geplante Gerätehaus sei zwar fertig, jedoch fehlen noch etwaige Genehmigungen. Es sei beruhigend auf schlagfertige Truppen im Ernstfall zu zählen. Beachtlich sei auch die Anzahl 15 der Atemschutzträger. Investiert in 24 werde in Helmlampen, das Alamos-Programm für die Alarmierung parallel zum Melde Empfänger. Zudem seien finanzielle Mittel eingestellt für eine TSF-Beladung für die Burg Hohenzollern. Anerkennung gabs auch für den Betrieb der Social Medien, durch was auch um Nachwuchs geworben werde. Gewählt von der Versammlung wurden: zum Abt.kdt. Daniel Ehrnsperger, zu Stellvertretern Daniel Olschewski und Marius Pflumm, in den Ausschuss Jonas Ruff, Marco Kluck, Julian Jornitz und Lucas Pflumm. Als Ausschussmitglied für den Gesamtausschuss Daniel Olschewski und Marius Pflumm. Präsente erhielten die ausscheidenden Ausschussmitglieder Eike Schneider, Markus Olschewski und Marius Pflumm. Kdt. Tobias Pflumm sprach namens der Zimmerner Wehr Dankesworte an die Wessinger Wehrkameraden für die gute Zusammenarbeit. Marius Pflumm und Daniel Olschewski bedankten sich beim Kommandanten Daniel Olschewski mit einem Gutschein für dessen aufopferungsvolle Tätigkeit, und dies schon seit 10 Jahren Ein Vergelt´s Gott gab´s zuletzt noch von der Seniorenabteilung durch Waldemar Olschewski.

*Jörg Wahl*



**ORTSTEIL WESSINGEN**

**Einladung zur Nominierungs-Versammlung**

Die Nominierungs-Versammlung der Kandidaten zur Wahl der Ortschaftsräte in Wessingen findet am Montag 11.03.2024 um 19:00 Uhr in der „GenussScheuer“ in Wessingen statt.

*Joachim Breimesser, Ortsvorsteher*

**Jahreshauptversammlung bei der Wehrabteilung Wessingen**

jw: Nach vorausgegangenem Essen eröffnete Kommandant Daniel Ehrnsperger die Hauptversammlung der Wessinger Abteilungswehr in den Räumlichkeiten des Gerätehauses, und bat zur Totenehrung. Anschließend zog der Kommandant in seinem Jahresbericht Rückblick auf das abgelaufene Berichtsjahr. Die Abt. Wessingen hatte im Berichtsjahr 8 Einsätze mit einem Aufwand von insgesamt 168 Einsatzstunden zu bewältigen. Dazu zählten ein Elektrobrand, Türöffnung, Ölspur, Gebäudebrand, Unwettereinsätze, Schuppenbrand sowie Baumbeseitigung, ebenso 2 Brandsicherheitsdienste auf der Burg zusammen mit der Zimmerner Wehr. Hinzu kamen etliche weitere Aktivitäten zum Wohle von Kultur und Einwohnerschaft.

Der aktuelle Personalstand beträgt aktuell 26 Aktive nach den zwei Zugängen mit Robin Schlaich und Tim Fecker sowie dem Übergang von Siegfried Schneider in die Seniorenabteilung. In der Jugendfeuerwehr seien 2 Jugendliche und in der Altersabteilung 6 Mitglieder. Gemeinsam mit der Abt. Zimmern habe man 15 Übungen mit unterschiedlichen Inhalten und Themen abgehalten; mitunter auch auf der Burg geübt. Mit der Gesamtwehr stand im letzten Jahr die Herbstübung im Gewerbegebiet Nord in Bisingen auf dem Programm. Des Weiteren habe die Wehr mit einer Staffebesatzung an der Übung Roter Heuberg auf dem Truppenübungsplatz teilgenommen.

Für vorbildlichen Probenbesuch bekamen Marius Pflumm und Lucas Pflumm Gutscheine überreicht. Im Bereich Fortbildung besuchten Viola Jornitz, Lucas Pflumm, Marius Pflumm und Marco Kluck verschiedene Lehrgänge. In 2024 folgen weitere Aus- und Fortbildungen. Der jetzige Ausbildungsstand könne als „gut“ benotet werden, obgleich es noch mehr Gruppenführer sein könnte. Die Vorschau durch Kdt. Ehrnsperger umfasste die bereits festgelegten Termine und Zusammenkünfte. Dankesworte richtete er vordergründig an die Aktiven für deren selbstloses und ehrenamtliches Engagement zum Allgemeinwohl, sowie Gemeinde- und Ortschaftsrat und Abt.kdt. Tobias Pflumm aus Zimmern. Schriftführer Helmut Haug gab detaillierten und bebilderten



## ORTSTEIL ZIMMERN

### Einladung zur Nominierungs-Versammlung

Am 11.03.2024 werden sich die Ortschaftsrats-Kandidaten, welche sich zur Kommunalwahl am 9. Juni zur Verfügung stellen, im kleinen Saal des Bürgerhauses um 20 Uhr treffen.

Weiterhin können sich auch noch weitere Kandidaten vorstellen. Der Ortsteil Zimmern sucht auch noch weiterhin Kandidaten für den Gemeinderat Bisingen, in dem wir auch einen Sitz belegen werden.

Im Nachgang der Versammlung wird dann von der Verwaltung noch mögliche Hinderungsgründe und die Wählbarkeit der Kandidaten geprüft, bevor die endgültige(n) Liste(n) erstellt werden. Hierzu ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen.

*Andreas Fecker, Ortsvorsteher*

### Jahreshauptversammlung bei der Wehrabteilung Zimmern

jw: Auch im abgelaufenen Wehr Jahr zeigte sich die Freiwillige Feuerwehr Abteilung Zimmern sehr aktiv und regsam. Parallel zu gemeisterten Einsätzen standen ein steter Übungsbetrieb und mehrere Aktivitäten an.

Nach erfolgreicher Eröffnung der Jahreshauptversammlung und Totenehrung vollzog Kommandant Tobias Pflumm seinen Jahresbericht und ging auf die einzelnen Bereiche wie Personalstand, Einsätze, Ausbildung und Zusammenarbeit mit der Gemeinde näheres ein.

9 Einsätze galt es im Wehr Jahr zu bewältigen. Aus aktuell 17 Aktiven setzt sich die Abteilungswehr in Zimmern zusammen. Davon seien 5 Atemschutzgeräteträger und 2 Personen in der Seniorenabteilung. Mehrere Wehrmänner haben sich verschiedenen Lehrgängen unterzogen und sich so weitergebildet. Mit der Abt. Wessingen zusammen wurden nicht weniger als 15 Übungen absolviert. In Theorie wie auch in der Praxis seien die AT-Träger unterrichtet werden. Obendrein habe die Abt. Zimmern die Gesamthauptversammlung der FFW Bisingen besucht und an der Kirchspielhauptübung im Herbst aktiv teilgenommen. Mitwirkung beim Maibaumstellen und Kirchspielfest sowie an der Dorfweihnacht rundeten das bunte Programm ab und förderten die Kameradschaft. 146 Stunden seien in den Sicherheitswachdienst auf der Burg Hohenzollern investiert worden. Beim Übungsbetrieb hob Kdt. Pflumm hervor die gemeinsame Übung mit der Höhenrettungsgruppe, die Bürgerlebnistage zum Thema „Feuer und Wasser“, BF 24 Tag der Jugendfeuerwehr Bisingen ebenso die Abschlussübung. Zu den Beschaffungen zählen Wärmebildkamera, etwaige Akkus für Elektrogeräte, Werkstattwagen und Akkuschauber. Der Kauf einer Motorsäge stehe noch an. Technische Überprüfungen wie auch TÜV seien erfolgt, so dass Fahrzeug und Ausrüstung sich in tadellosem Zustand befänden. Die Teilnahme an der Sonnwendfeier und der Drehleiter Einweihung in Bisingen und das Grillfest mit den Wessinger Kameraden wertete Tobias Pflumm als Kameradschaftsförderung. Seien Dankesworte galten allen aktiven Wehrleuten für deren freiwilligen Dienst zum Wohle der Allgemeinheit. Kassier Rainer Class informierte über die Kassenbewegungen und das noch vorhandene finanzielle Polster. Simon Bogenschütz, der mit Tobias Gekle die Kassenprüfung übernahm, bestätigte die Korrektheit. Detailliert gab Schriftführer Marc Albus Aufschluss über alle Übungen und Einsätze. Die Grüße von BM Waizenegger übermittelte Ortsvorsteher Andreas Fecker und bedankte sich bei der Wehr für deren nicht selbstverständliches Tun zum Ortsgeschehen und für Dritte. Seinem Antrag zur Entlastung wurde zugestimmt. Im Grußwort dankte Kdt. Marc Mayer für die gelungenen Einsätze und hob die hervorragende angewachsene Wehrstärke von 17 Aktiven hervor. Ebenso dankte er für die Social Media Arbeit. Ohnehin sei er stolz auf die Gesamtwehr Bisingen. Finanzielle Mittel betreffs dem Brandschutz auf der Burg seien in 2024 im Haushaltsplan eingestellt.

Die neue Einsatzkleidung solle in diesem Jahr kommen, ebenfalls Helmlampen sowie Alanos (Handyalarm als zusätzliche Alarmierung). Angedacht seien zudem Tablets für die Einsatzfahrzeuge. Geplant sei die Ablegung von Leistungsabzeichen in Bronze. Unter seinen Wahlleitern kamen bei den Neuwahlen folg. Ergebnisse zustande, zu denen Kdt. Marc Mayer dankte: Schriftführer Marc Albus, Kassier Rainer Class, Kassenprüfer Simon Bogenschütz und Tobias Gekle, Mitglieder für den Gesamtausschuss Markus Hölle und Jonas Toranzo sowie zu Ausschussmitgliedern Tobias Gekle, Christian Class, Damian Beuter und Markus Hölle. Zum Hauptfeuerwehrmann wurde Christian Class und zum Brandmeister Jonas Toranzo befördert. Als Führungskraft wurde zudem Zugführer Jonas Toranzo mit Ernennungsurkunde und Handschlag durch die zwei Kommandanten eingesetzt. Einige Wehrleute kamen in den Genuss einer Ehrung für fleißigen Probenbesuch. Die Vorschau für 2024 beinhaltete die bereits festgesetzten Termine. Martin Messerschmidt sprach namens der Wessinger Abteilung Dankesworte an die Zimmerner Wehrkameraden für die gute Zusammenarbeit. Unter Verschiedenen kamen noch Fragen zur Ersatzbeschaffung fürs Einsatzfahrzeug auf. Dieses solle nach ca. 3 Jahren erfolgen. In geselliger Runde klang diese Hauptversammlung aus.

*Jörg Wahl*



## SCHULE / KINDERGARTEN

### Kommunalpolitik in der Realschule Bisingen

jw: Als „kleine Gemeinderatssitzung“ betitelt der kommissarische Rektor der Realschule Bisingen, Harald Kügler, die jetzige Zusammenkunft der Zehntklässler mit Bürgermeister Roman Waizenegger und den Fraktionsvorsitzenden des Gemeinderates. Ziel war es mit den nahezu 50 Jugendlichen aus den Klassen 10a und 10 b im Beisein der Lehrer Kevin Büttner, Tobias Dehner u. Matthias Steck im Musiksaal einen Gesprächsaustausch zum Thema Kommunalpolitik zu führen. BM Waizenegger appellierte, „Sagt was euch in unserer Gemeinde bewegt, nur so können wir Einfluss nehmen“. Am 9.6.24 sind auch in Bisingen Kommunalwahlen. Mehrere Schüler/innen seien bereits 16 Jahre alt und haben deshalb einerseits das Recht gewählt zu werden und andererseits auch die Möglichkeit selbst zur Wahl zu gehen und ihre Stimme abzugeben. Moderator Konrad Flegr sagte gleich zu Beginn, dass ganz gewiss nicht das umfangreiche Wahlprozedere erklärt werde, sondern vielmehr die Frage im Raum stehe „Was erwartet ihr von der Kommunalpolitik“ mitsamt Wünschen, Sehnsüchten, Erwartungen. Nacheinander oblag es den anwesenden Fraktionsvorsitzenden Anne Heller (CDU), Gisela Birr (SPD), Konrad Flegr (Alternative Liste) und Volker Büschgen (Freie Wähler) sich mit eigenen Worten vorzustellen. Summasummarum geht es allen darum, Interesse bei den Jugendlichen für die Kommunalpolitische Szene zu wecken und um Nachwuchs für die Reihen des Organs des Gemeinderates zu werben. Dass es in diesem Gremium ein ausschließlich miteinander, fairer und zwischenmenschlicher Umgang herrsche wurde bestätigt. Als Hauptorgan sei der Gemeinderat in Vertretung der Einwohner für die kommunalen Belange verantwortlich. Am 9.6. werden 20 Ratsmitglieder in den neuen GR gewählt. Es sei eine tolle Sache sich innerhalb der De-



mokratie -diese sei nicht selbstverständlich- in der Kommunalpolitik einzubringen. Im GR seien Jung und Alt vertreten, ebenso männlich wie auch weibliche Personen, quasi eine gute Mischung mache die Stärke aus, um letztendlich den Ort im Bereich lebens- und liebenswert zu fördern, so Konrad Flegr. Was fehlt euch in der Schule und was in der Gemeinde, so die gestellten Fragen an die aufmerksame Schülerschar. Mehr Sitzmöglichkeiten im Innen- und Außenbereich –könnnten im Technikzentrum selbst hergestellt werden-, Anschaffung von Tablets, Sanierung des Schulsporthallen –steht bereits auf der Agenda beim GR- mit Kunstrasen und Integration von Fitnessgeräten, Versorgungsautomaten mit Snacks und Getränken, -, so die ausgesprochenen Wünsche. Im 2. Block kamen Fragen auf zum Wasenpark in Thanheim, öffentliche Treffpunkte im Ort besonders für das Wochenende -ähnlich dem Jugendtreff in Wessingen und Zughaltestelle beim Schulgelände. Nicht unerwähnt blieben das Maute-Gelände, desolate Straßenzustände, Lärmbelästigung durch LKW-Verkehr.

Die Gemeinderäte und auch der Schultes gingen auf die Fragestellungen ein, erwähnten dabei, dass im großen Bedarfsplan Prioritäten aufgrund Dringlichkeiten, Genehmigungen und auch finanziellen Mitteln gesetzt werden müssen. Angesprochen wurde hierzu auch die teils herrschende Zerstörungswut, die neben Ärgernis auch immense Gelder verschluckt. Es bleibe die Hoffnung, dass durch die eingesetzte City-Streife dieses Malheur eingeschränkt werden kann. Nach rund 1,5 Stunden, als alles Auftauchende soweit abgearbeitet war, bedankte sich Rektor Konrektor Kügler bei den Schülern für deren Aufmerksamkeit zur Politik pur und den gekommenen Besuchern für ihr Kommen und das konstruktive Miteinander. Und nochmals der Appell sich an der Wahl zu beteiligen.

Jörg Wahl



**NICHTAMTLICHE SONSTIGE MITTEILUNGEN**

**Tagesmütter und Tagesväter gesucht!**

**Arbeiten Sie gern mit Kindern? Und sind Sie gern Ihre eigene Chefin/Ihr eigener Chef? Dann könnte die Kindertagespflege die Berufung für Sie sein!**



**Im Juni 2024 startet ein neuer Kurs zur Grundqualifizierung in der Kindertagespflege.**

Kinder brauchen gute Betreuung und Förderung von Anfang an. Sie brauchen jemanden, der sie versteht und unterstützt – auch außerhalb der Familie.

Die Kindertagespflege ist eine wichtige Säule der Betreuungsangebote im Land. Die Kinder werden in den privaten Räumen der Kindertagespflegeperson oder in anderen geeigneten Räumen betreut. Sie ist dadurch eine familiennahe Form der Kinderbetreuung. Als Tagesmutter oder Tagesvater haben Sie die Möglichkeit, Ihr Angebot individuell zu gestalten und gut auf die Bedürfnisse der Kleinen, wie auch deren Eltern abzustimmen.

Der Bedarf an Plätzen in der Kindertagespflege ist nach wie vor sehr hoch. Deshalb suchen wir Menschen, die Interesse und Freude an dieser anspruchsvollen Tätigkeit haben. Damit die Betreuung der Tageskinder gut gelingt, bereiten wir Sie auf die Tätigkeit als Tagesmutter oder Tagesvater umfassend vor. Wir vermitteln Ihnen Grundkenntnisse in Entwicklungspsychologie und Frühkindlicher Pädagogik, klären über die rechtlichen Rahmenbedingungen auf und beraten Sie beim Aufbau Ihrer Kindertagespflegestelle.

Die Qualifizierung umfasst 300 Unterrichtseinheiten. Sie findet in zwei aufeinander aufbauenden Kursabschnitten statt, einem tätigkeitsvorbereitenden Teil und einem tätigkeitsbegleitenden Teil, bei dem Sie schon mit der Betreuung beginnen.

Mehr Informationen zu Inhalt und Ablauf der Qualifizierung, sowie zu allem, was Sie sonst noch über die Kindertagespflege wissen sollten, erhalten Sie in einem persönlichen Informationsgespräch.

Interessiert? Dann melden Sie sich gerne bei uns: Jugendförderverein Zollernalbkreis e.V., Fachberatung Kindertagespflege. Telefon: 07433 - 381671 oder Email: [info.tagespflege@jufoe-zak.de](mailto:info.tagespflege@jufoe-zak.de)

**IMPRESSUM – Amtsblatt der Gemeinde Bisingen:**  
 Herausgeber: Gemeinde Bisingen mit Steinhofen und den Ortsteilen Thanheim, Wessingen und Zimmern.  
 Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Roman Waizenegger oder dessen Vertreter im Amt, Heidelbergstr. 9, 72406 Bisingen, Tel. 07476/8 96-0, Fax 0 7476/8 96-149, [info@bisingen.de](mailto:info@bisingen.de), [www.bisingen.de](http://www.bisingen.de)

**Ende der amtlichen Nachrichten**

**IMMER GUT INFORMIERT**



Ganz bequem online bestellen.

**NACHRICHTENBLATT**

Immer gut informiert



**Oder beim Verlag anfordern:**

August Conzelmann GmbH & Co.  
 Untere Koppenhalde 13, 72406 Bisingen  
 Tel.: 0 74 76/94 41-0, Fax: 0 74 76/94 41- 20  
[druckerei@conzelmann-bisingen.de](mailto:druckerei@conzelmann-bisingen.de)  
[nb.conzelmann-bisingen.de](http://nb.conzelmann-bisingen.de)